Kommentiertes Modulhandbuch

Bachelor of Arts im Unterrichtsfach Englisch

Studienprofile: Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen

sowie Lehramt an Berufskollegs

Rechtlich nicht verbindliche und zur Verbesserung der Übersicht gekürzte Fassung.

Die rechtlich verbindliche Version finden Sie auf den Seiten
des Dekanats der Philosophischen Fakultät.

Stand Mai 2014

Englisches Seminar I

Philosophische Fakultät

Universität zu Köln

englisches-seminar1@uni-koeln.de

http://anglistik1.phil-fak.uni-koeln.de

Legende

AM	Aufbaumodul
BM	Basismodul
EM	Ergänzungsmodul
K	Kontaktzeit (Anwesenheitszeit in den Veranstaltungen)
LP	Leistungspunkte
LV	Lehrveranstaltung
SEM	Semester
SoSe	Sommersemester
SSt	Selbststudium (Vor-, Nachbereitung der Veranstaltungen, Hausarbeiten etc.)
SWS	Semesterwochenstunden
WiSe	Wintersemester

1. Inhalt und Studienziele

Gegenstand des sechssemestrigen "Bachelor of Arts im Unterrichtsfach Englisch GyGe, BK" sind die englische Sprache und Kultur, die englischsprachigen Literaturen und die Fachdidaktik des Englischen, wobei alle Aspekte in ihrer synchronen und diachronen Ausprägung thematisiert werden. Die Studierenden erhalten, vor dem Hintergrund der fachdidaktischen Vermittlung an Gymnasien und Gesamtschulen sowie dem Berufskolleg, grundlegende und weiterführende Kenntnisse über die Kernbereiche der anglophonen Kultur- und Sprachräume, ihrer gesellschaftlichen und historisch-politischen Zusammenhänge und ihrer (unterschiedlichen) Normen, Gewohnheiten und Einstellungen. Der Erwerb dieser fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Kenntnisse und Fähigkeiten soll es den Studierenden ermöglichen, als Lehrerin oder Lehrer an Gymnasien, Gesamtschulen oder Berufskollegs den Unterricht im Unterrichtsfach Englisch zu erteilen. Die Unterrichtssprache in den Lehrveranstaltungen ist (mit Ausnahme des Bereichs Fachdidaktik) i.d.R. Englisch.
Der Studiengang "Bachelor of Arts im Unterrichtsfach Englisch GyGe, BK" qualifiziert für ein breites Feld didaktisch orientierter, (inter)kultureller beruflicher Tätigkeiten. Vor allem sind hier Arbeitsfelder zu nennen, in denen die Vermittlung der englischen Sprache an unterschiedliche Zielgruppen im Fokus steht, z.B. Tätigkeiten im Kulturmanagement oder im Verlagswesen (Erstellung von Lehrwerken, Fremdsprachenarbeit). Hinzu kommen Tätigkeiten in internationalen Organisationen, in der betrieblichen Weiterbildung und in unterschiedlichen Bildungseinrichtungen. Insbesondere qualifiziert der "Bachelor of Arts im Unterrichtsfach Englisch GyGe, BK" für das Studium des "Master of Education im Unterrichtsfach Englisch GyGe, BK", nach dessen Abschluss eine Tätigkeit als Lehrer/Lehrerin im deutschen Regelschulsystem an Gymnasien und Gesamtschulen sowie dem Berufskolleg angestrebt werden kann, sowie darüber hinaus einschlägig für den Masterstudiengang *English Studies*.

2. Studienvoraussetzungen

Sprachanforderungen im Studienprofil Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen:
Englischkenntnisse auf dem Niveau von Stufe B 2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (CEF), Latinum sowie Kenntnisse in einer weiteren Fremdsprache. Handelt es sich bei der weiteren Fremdsprache um eine moderne europäische Fremdsprache, werden Kenntnisse auf dem Niveau von Stufe A2 CEF, bei klassischen oder außereuropäischen Sprachen Kenntnisse analog zu dieser Sprachstufe vorausgesetzt. Die Englischkenntnisse müssen jeweils in der ersten Sitzung der vier Veranstaltungen des Basismoduls 1 vorliegen, das Latinum sowie die weitere Fremdsprache sollen bis zum Besuch der Aufbaumodule erworben worden sein und müssen spätestens bei der Anmeldung zur Bachelorarbeit nachgewiesen werden.

Sprachanforderungen im Studienprofil Lehramt an Berufskollegs:
Englischkenntnisse auf dem Niveau von Stufe B 2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (CEF) sowie Kenntnisse von einer weiteren Fremdsprache. Handelt es sich bei dieser weiteren Fremdsprache um eine moderne europäische Fremdsprache, werden Kenntnisse auf dem Niveau von Stufe A2 CEF, bei klassischen oder außereuropäischen Sprachen Kenntnisse analog zu dieser Sprachstufe vorausgesetzt. Die Englischkenntnisse müssen jeweils in der ersten Sitzung der vier Veranstaltungen des Basismoduls 1 vorliegen, die weitere Fremdsprachen sollen bis zum Besuch der Aufbaumodule erworben worden sein und müssen spätestens bei der Anmeldung zur Bachelorarbeit nachgewiesen werden.

3. Studienaufbau und Übersicht über die Leistungspunkte

Im Bachelorstudium des Unterrichtsfachs Englisch (Studienprofil Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen sowie Lehramt an Berufskollegs) sind drei Basismodule, vier Aufbaumodule, ein Ergänzungsmodul und gegebenenfalls die Bachelorarbeit zu absolvieren. Es sind eines der Aufbaumodule 2a oder 2b als Schwerpunktmodul sowie eines der Aufbaumodule 3a oder 3b als Erweiterungsmodul zu studieren, wobei 2a und 3b oder 2b und 3a miteinander kombiniert werden müssen. Für nähere Einzelheiten siehe die folgende Tabelle.

SEM	Modul	SWS	Gegenstand	K		SSt		LP
1.-2.	BM 1	8	Englische Sprachpraxis	120		180		10
1.-4.	BM 2	6	Sprach- und Kulturwissenschaft	90		240		11
1.-4.	BM 3	6	Literatur- und Kulturwissenschaft	90		240		11
3.-6.	AM 1	6	Englische Sprachpraxis	90		150		8
3.-6.	AM 2a	4	Schwerpunkt: Sprachwissenschaft	60	60	180	180	8
3.-6.	AM 2b	4	Schwerpunkt: Literaturwissenschaft	60		180		
3.-6.	AM 3a	4	Erweiterung: Sprachwissenschaft	60	60	120	120	6
3.-6.	AM 3b	4	Erweiterung: Literaturwissenschaft	60		120		
2.-6.	AM 4	4	Fachdidaktische Grundlagen	60		150		7
1.-6.	EM	6	Kulturwissenschaft/Mobilität	90		180		9
∑	**ohne Bachelorarbeit**			**660**		**1440**		**70**
	Bachelorarbeit			0		360		12
∑	**mit Bachelorarbeit**			**660**		**1800**		**82**

4.Studienberatung

Obligatorisch ist die Teilnahme an der Studienberatung zur Organisation der Basismodule (**Erstsemesterberatung** zu Beginn des ersten Fachsemesters) und der Studienberatung zur Organisation der Aufbaumodule/Bachelorprüfung (**Aufbaumodulberatung**). Die Teilnahme wird bescheinigt. Die Termine der zentralen Beratungen finden Sie auf den Seiten des Englischen Seminars: http://anglistik1.phil-fak.uni-koeln.de/7130.html

5. Praktika

Im Bachelor-Studiengang sind zwei Praktika zu absolvieren, das sogenannte Eignungs- und das Orientierungspraktikum. Informationen zum Eignungspraktikum erhalten Sie über die Studienseminare und die jeweiligen Schulen sowie auf den Seiten des Schulministeriums: www.schulministerium.nrw.de. Informationen zum Orientierungspraktikum erhalten Sie über das Zentrum für LehrerInnenbildung (ZfL): www.zfl.uni-koeln.de.

6. Modulbeschreibungen

Basismodul 1: Sprachpraxis

SEM	LV u. Turnus	SWS	Gegenstand	Prüfung / Leistung	K	SSt	LP
1.-2.	Übung WiSe/SoSe	2	Introductory Language Course (ILC)	Aktive Teilnahme	30	30	2
1.-2.	Übung WiSe/SoSe	2	English Grammar	Aktive Teilnahme	30	30	2
1.-2.	Übung WiSe/SoSe	2	Phonetics and Phonology	Aktive Teilnahme	30	30	2
2.	Übung WiSe/SoSe	2	Essay Writing I	Aktive Teilnahme	30	30	2
				Klausur (Modulabschlussprüfung)		60	2
Σ		**8**			**120**	**180**	**10**

Inhalte: Die Veranstaltung *Introductory Language Course* vertieft in Kleingruppenarbeit die sprachlichen Fertigkeiten in allen vier Bereichen *reading*, *writing*, *listening*, *oral expression*. *English Grammar* vermittelt wesentliche Elemente der englischen Grammatik; *Phonetics and Phonology* führt grundlegend in die englische Phonetik und Phonologie sowie die phonemische Transkription ein. *Essay Writing I* dient der Aneignung von Kenntnissen, die für das Verfassen von schriftlichen Arbeiten notwendig sind.
Teilnahmevoraussetzungen: Nachweis von Englischkenntnissen auf dem Niveau von Stufe B2 (CEF).
Prüfungsformen: Klausur.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Besuch von vier Lehrveranstaltungen, aktive Teilnahme (einschließlich unbenoteter Tests und Transkriptionen), erfolgreiche Klausur als Modulabschlussprüfung; für weitere Einzelheiten siehe die Modultabelle. Die Note der Klausur bildet die Modulnote.
Stellenwert der Note für die Unterrichtsfachnote: Die Modulnote geht nicht in die Unterrichtsfachnote ein.
Modulbeauftragte/r: Akademische Ratsstelle Sprachwissenschaft.
Sonstige Informationen: Die erfolgreiche Teilnahme an der Übung *Introductory Language Course* ist Voraussetzung für den Besuch der Übung *Essay Writing I*. Das Modul ist nur dann erfolgreich abgeschlossen, wenn an allen Übungen aktiv teilgenommen wurde und die schriftliche Modulprüfung bestanden wurde. Die Modulprüfung prüft in Form einer Klausur Inhalte der Übung *ILC*, *English Grammar* sowie *Phonetics and Phonology* ab. Voraussetzung zum Ablegen der Modulprüfung ist der Nachweis der aktiven Teilnahme an den Übungen *ILC*, *English Grammar* sowie *Phonetics and Phonology*.

Basismodul 2: Sprach- und Kulturwissenschaft

SEM	LV u. Turnus	SWS	Gegenstand	Prüfung / Leistung	K	SSt	LP
1.-3.	Seminar A WiSe/SoSe	2	Einführung in die Sprachwissenschaft	Aktive Teilnahme	30	60	3
2.-4.	Seminar B WiSe/SoSe	2	Sprachwiss. Modelle und Methoden	Aktive Teilnahme, Hausarbeit	30	120	5
2.-4.	Übung (Basis) WiSe/SoSe	2	Sprachwissenschaft	Aktive Teilnahme	30	60	3
Σ		6			**90**	**240**	**11**

Inhalte: In den Seminaren/der Übung des Basismoduls 2 werden die Grundlagen der Phonologie, Morphologie, Semantik und Syntax des Englischen vermittelt, eine Auswahl von Anwendungsbereichen linguistischer Erkenntnisse und Modelle (z. B. linguistische Pragmatik, Textlinguistik) vorgestellt sowie funktionale, soziale, sprachhistorische und kulturelle Zusammenhänge einführend erörtert.
Teilnahmevoraussetzungen: Keine.
Prüfungsformen: Hausarbeit (Bearbeitung einer wissenschaftlichen Fragestellung im Umfang von ca. 10 Seiten).
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Besuch von drei Lehrveranstaltungen, aktive und erfolgreiche Teilnahme (einschließlich Test bzw. Äquivalenz) an Seminar A und an der Übung, erfolgreicher Abschluss der Hausarbeit im Seminar B; für weitere Einzelheiten siehe die Modultabelle. Die Note der Hausarbeit bildet die Modulnote.
Stellenwert der Note für die Unterrichtsfachnote: Die Modulnote geht nicht in die Unterrichtsfachnote ein.
Modulbeauftragte/r: Wissenschaftliche Mitarbeiterstelle Geschäftsführung (Sprachwissenschaft).
Sonstige Informationen: Der erfolgreiche Abschluss von Seminar A ist Voraussetzung für den Besuch von Seminar B.
.

Basismodul 3: Literatur- und Kulturwissenschaft

SEM	LV u. Turnus	SWS	Gegenstand	Prüfung / Leistung	K	SSt	LP
1.-3.	Seminar A WiSe/SoSe	2	Einführung in die Literaturwissenschaft	Aktive Teilnahme	30	60	3
2.-4.	Seminar B WiSe/SoSe	2	Literaturwiss. Modelle und Methoden	Aktive Teilnahme, Hausarbeit	30	120	5
2.-4.	Übung (Basis) WiSe/SoSe	2	Literaturwissenschaft	Aktive Teilnahme	30	60	3
Σ		6			**90**	**240**	**11**

Inhalte: Im Einführungsseminar A werden Grundlagenkenntnisse über literatur- und kulturwissenschaftliche Interpretationstheorien, -modelle und -methoden erworben, die auf ausgewählte Textbeispiele aus drei Gattungen konkret angewendet und deren diverse Erkenntnismöglichkeiten wie -grenzen herausgearbeitet werden. Lernzielvorstellung des Einführungsseminar B ist es, die im Seminar A erworbenen Kenntnisse bei Analyse, Interpretation und Evaluation von literarischen Texten und kulturellen Phänomenen vor gattungsspezifischen, literaturhistorischen Gesichtspunkten bzw. historisch-politischen Hintergründen anzuwenden. Die Übung verfolgt die Ziele, unterschiedliche Interpretationstheorien-, modelle und -methoden auf ausgewählte Textbeispiele verschiedener Gattungen konkret anzuwenden. Weiterhin erfolgt eine systematische Orientierung über Zugangsmöglichkeiten zur Fachliteratur.
Teilnahmevoraussetzungen: Keine.
Prüfungsformen: Hausarbeit (Bearbeitung einer wissenschaftlichen Fragestellung im Umfang von ca. 10 Seiten).
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Besuch von drei Lehrveranstaltungen, aktive erfolgreiche Teilnahme (einschließlich Test bzw. Äquivalenz) in Seminar A und Übung, erfolgreicher Abschluss der Hausarbeit im Seminar B; für weitere Einzelheiten siehe die Modultabelle. Die Note der Hausarbeit bildet die Modulnote.
Stellenwert der Note für die Unterrichtsfachnote: Die Modulnote geht nicht in die Unterrichtsfachnote ein.
Modulbeauftragte/r: Wissenschaftliche Mitarbeiterstelle Geschäftsführung (Literaturwissenschaft).
Sonstige Informationen: Der erfolgreiche Abschluss von Seminar A ist Voraussetzung für den Besuch von Seminar B.

Aufbaumodul 1: Sprachpraxis

SEM	LV u. Turnus	SWS	Gegenstand	Prüfung / Leistung	K	SSt	LP
3.-5.	Übung Wi-Se/SoSe	2	Advanced Language Course	Aktive Teilnahme	30	30	2
3.-6.	Übung Wi-Se/SoSe	2	Rhetorical Skills	Aktive Teilnahme	30	30	2
4.-6.	Übung Wi-Se/SoSe	2	Essay Writing II	Aktive Teilnahme, Klausur (Essay)	30	90	4
Σ		**6**			**90**	**150**	**8**

Inhalte: Der *Advanced Language Course* greift diverse Themen und Situationen aus dem anglophonen Sprachraum auf und vertieft die vier Kompetenzen *reading*, *writing*, *oral expression*, *listening*. *Rhetorical Skills* dient der Vertiefung der sprachlichen Fertigkeiten für mündliche Präsentationen. *Essay Writing II* dient der Erweiterung von schriftlichen sprachpraktischen Fertigkeiten. Alle drei Kurse bieten zudem vielfältige kreative Herangehensweisen an Text und Sprache als praktische Vorbereitung auf den Lehrer/Lehrerinnenalltag.
Teilnahmevoraussetzungen: Nachweis des erfolgreichen Abschlusses des Basismoduls 1.
Prüfungsformen: Klausur von max. 90 Minuten Dauer in Form eines Essays.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Besuch von drei Lehrveranstaltungen, aktive Teilnahme, erfolgreiche Klausur in der Übung *Essay Writing II*; für weitere Einzelheiten siehe die Modultabelle. Die Note der Klausur bildet die Modulnote.
Stellenwert der Note für die Unterrichtsfachnote: 20%.
Modulbeauftragte/r: Akademische Ratsstelle Sprachwissenschaft.
Sonstige Informationen: Der *Advanced Language Course* ist vor der Übung *Essay Writing II* zu besuchen.

Wichtiger Hinweis zu den Aufbaumodulen 2 und 3 auf den nächsten Seiten:

Sie wählen **entweder** den Studienschwerpunkt Sprachwissenschaft (mit den Aufbaumodulen 2a und 3b) **oder** den Studienschwerpunkt Literaturwissenschaft (mit den Aufbaumodulen 2b und 3a).

Schwerpunkt Sprachwissenschaft

Aufbaumodul 2a Schwerpunkt: Sprachwissenschaft

SEM	LV u. Turnus	SWS	Gegenstand	Prüfung / Leistung	K	SSt	LP
3-6.	Vorlesung WiSe/SoSe	2	Diachrone/synchrone Sprachwissenschaft	Aktive Teilnahme	30	30	2
3-6.	Hauptseminar WiSe/SoSe	2	Diachrone/synchrone Sprachwissenschaft	Aktive Teilnahme, Hausarbeit	30	150	6
Σ		**4**			**60**	**180**	**8**

Inhalte: Weiterführung der Inhalte aus Basismodul 2; Überblickswissen in einem Bereich der Sprachwissenschaft; exemplarisch vertiefte Behandlung eines Themas.
Teilnahmevoraussetzungen: Die Teilnahme am Hauptseminar setzt den erfolgreichen Abschluss von Seminar A und B aus Basismodul 2 voraus.
Prüfungsformen: Hausarbeit (Bearbeitung einer wissenschaftlichen Fragestellung im Umfang von ca. 15 Seiten.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Besuch von zwei Lehrveranstaltungen, aktive Teilnahme, erfolgreicher Abschluss der Hausarbeit; für weitere Einzelheiten siehe die Modultabelle. Die Note der Hausarbeit bildet die Modulnote.
Stellenwert der Note für die Unterrichtsfachnote: 35%.
Modulbeauftragte/r: Die beteiligten Professuren für englische Sprachwissenschaft.
Sonstige Informationen: Das Modul muss mit AM 3b Literaturwissenschaft kombiniert werden.

Aufbaumodul 3b Erweiterung: Literaturwissenschaft

SEM	LV u. Turnus	SWS	Gegenstand	Prüfung / Leistung	K	SSt	LP
3.-6.	Vorlesung WiSe/SoSe	2	Englischsprachige Literaturwissenschaft	Aktive Teilnahme	30	30	2
3.-6.	Hauptseminar oder Übung (Aufbau) WiSe/SoSe	2	Englischsprachige Literaturwissenschaft	Aktive Teilnahme, Referat mit schriftlicher Ausarbeitung	30	90	4
Σ		**4**			**60**	**120**	**6**

Inhalte: Weiterführung der Inhalte aus Basismodul 3; Überblickswissen in einem Bereich der Literaturwissenschaft; exemplarisch vertiefte Behandlung eines Themas.
Teilnahmevoraussetzungen: Die Teilnahme am Hauptseminar setzt den erfolgreichen Abschluss von Seminar A und B aus Basismodul 3 voraus.
Prüfungsformen: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Besuch von zwei Lehrveranstaltungen, aktive Teilnahme, erfolgreiches Referat mit schriftlicher Ausarbeitung im Hauptseminar bzw. der Übung; für weitere Einzelheiten siehe die Modultabelle. Die Note im Referat mit schriftlicher Ausarbeitung bildet die Modulnote.
Stellenwert der Note für die Unterrichtsfachnote: 20%.
Modulbeauftragte/r: Die beteiligten Professuren für englische/amerikanische Literaturen und Kulturen.
Sonstige Informationen: Das Modul muss mit AM 2a Sprachwissenschaft kombiniert werden..

Schwerpunkt Literaturwissenschaft

Aufbaumodul 2b Schwerpunkt: Literaturwissenschaft

SEM	LV u. Turnus	SWS	Gegenstand	Prüfung / Leistung	K	SSt	LP
3-6.	Vorlesung WiSe/SoSe	2	Englischsprachige Literaturwissenschaft	Aktive Teilnahme	30	30	2
3-6.	Hauptseminar WiSe/SoSe	2	Englischsprachige Literaturwissenschaft	Aktive Teilnahme, Hausarbeit	30	150	6
Σ		**4**			**60**	**180**	**8**

Inhalte: Weiterführung der Inhalte aus Basismodul 3; Überblickswissen in einem Bereich der Literaturwissenschaft; exemplarisch vertiefte Behandlung eines Themas.
Teilnahmevoraussetzungen: Die Teilnahme am Hauptseminar setzt den erfolgreichen Abschluss von Seminar A und B aus Basismodul 3 voraus.
Prüfungsformen: Hausarbeit (Bearbeitung einer wissenschaftlichen Fragestellung im Umfang von ca. 15 Seiten).
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Besuch von zwei Lehrveranstaltungen, aktive Teilnahme, erfolgreicher Abschluss der Hausarbeit; für weitere Einzelheiten siehe die Modultabelle. Die Note der Hausarbeit bildet die Modulnote.
Stellenwert der Note für die Unterrichtsfachnote: 35%.
Modulbeauftragte/r: die beteiligten Professuren für englische/amerikanische Literaturen und Kulturen.
Sonstige Informationen: Das Modul muss mit AM 3a Sprachwissenschaft kombiniert werden.

Aufbaumodul 3a Erweiterung: Sprachwissenschaft

SEM	LV u. Turnus	SWS	Gegenstand	Prüfung / Leistung	K	SSt	LP
3.-6.	Vorlesung WiSe/SoSe	2	Diachrone/synchrone Sprachwissenschaft	Aktive Teilnahme	30	30	2
3.-6.	Hauptseminar oder Übung (Aufbau) WiSe/SoSe	2	Diachrone/synchrone Sprachwissenschaft	Aktive Teilnahme, Referat mit schriftlicher Ausarbeitung	30	90	4
Σ		**4**			**60**	**120**	**6**

Inhalte: Weiterführung der Inhalte aus Basismodul 2; Überblickswissen in einem Bereich der Sprachwissenschaft; exemplarisch vertiefte Behandlung eines Themas.
Teilnahmevoraussetzungen: Die Teilnahme am Hauptseminar setzt den erfolgreichen Abschluss von Seminar A und B aus Basismodul 2 voraus.
Prüfungsformen: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Besuch von zwei Lehrveranstaltungen, aktive Teilnahme, erfolgreiches Referat mit schriftlicher Ausarbeitung im Hauptseminar bzw. der Übung; für weitere Einzelheiten siehe die Modultabelle. Die Note im Referat mit schriftlicher Ausarbeitung bildet die Modulnote.
Stellenwert der Note für die Unterrichtsfachnote: 20%.
Modulbeauftragte/r: Die beteiligten Professuren für englische Sprachwissenschaft.
Sonstige Informationen: Das Modul muss mit AM 2b Literaturwissenschaft kombiniert werden.

Aufbaumodul 4: Fachdidaktische Grundlagen

SEM	LV u. Turnus	SWS	Gegenstand	Prüfung / Leistung	K	SSt	LP
2.-5.	Grundlagen-seminar WiSe/SoSe	2	Einführung in Fachdidaktik Englisch	Aktive Teilnahme, Klausur	30	90	4
3.-6.	Übung WiSe/SoSe	2	Vertiefung eines Kernbereichs der Sprach- oder Literatur-/Mediendidaktik	Aktive Teilnahme	30	60	3
Σ		**4**			**60**	**150**	**7**

Inhalte: Einführung in Gegenstände und Methoden der Fremdsprachendidaktik Englisch; Vermittlung von fachdidaktischem Grundlagenwissen; exemplarisch vertiefte Behandlung eines Kernbereichs der Sprach- oder Literatur-/Mediendidaktik, nach Möglichkeit in Verbindung mit inhaltlich verknüpften fachwissenschaftlichen Lehrangeboten.
Teilnahmevoraussetzungen: Keine.
Prüfungsformen: Klausur.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Besuch von zwei Lehrveranstaltungen, aktive Teilnahme, erfolgreicher Abschluss der Klausur; für weitere Einzelheiten siehe die Modultabelle. Die Note der Klausur bildet die Modulnote.
Stellenwert der Note für die Unterrichtsfachnote: 25%.
Modulbeauftragte/r: Studienratsstelle Literaturwissenschaft.
Sonstige Informationen: Das Grundlagenseminar Fachdidaktik ist vor der vertiefenden Übung zu absolvieren.

Ergänzungsmodul: Kulturwissenschaft/Mobilität

SEM	LV u. Turnus	SWS	Gegenstand	Prüfung / Leistung	K	SSt	LP
1.-6.	Vorlesung Wi-Se/SoSe	2	Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft	Aktive Teilnahme	30	30	2
3.-6.	Übung (Aufbau) WiSe/SoSe	2	Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft	Aktive Teilnahme, Referat mit schriftlicher Ausarbeitung	30	90	4
1.-6.	Übung/Vorlesung/Tutorium/ Selbst. Studien WiSe/SoSe	2	Weitere Studienleistungen im Umfang von 3 LP wahlweise in Ü (3), VL (2), Tut (2), Selbst.Studien (1)	Aktive Teilnahme	30	60	3
Σ		**6**			**90**	**180**	**9**

Inhalte: Das Modul ist ganz oder teilweise als Mobilitätsmodul für die Anerkennung von im Ausland erbrachten Studienleistungen nutzbar. Das Modul soll zudem den Studierenden die Möglichkeit geben, nach Interesse eigene Schwerpunkte im Englischstudium zu setzen; daher sollten unterschiedliche Kombinationen in beliebiger Verteilung aus Kultur-, Literatur- und Sprach¬wissenschaft möglich sein. Es dient der Ausbildung der Fähigkeit, sich mit kulturwissenschaftlich orientierten literaturwissenschaftlichen oder sprachwissenschaftlichen Theorien und Modellen auseinanderzusetzen und diese in münd¬lichen und schriftlichen Präsentationen vortragen zu können, sowie dem Erwerb von Interpretationsfähigkeiten. Optional sind Selbstständige Studien im Umfang von 1, 2 oder 4 LP vorgesehen; diese können beispielsweise zur Vorbereitung der Bachelorarbeit genutzt werden, aber auch der Vertiefung von Interessensgebieten dienen. Sie werden von prüfungsberechtigten Lehrenden betreut und bestätigt. Details siehe institutsinterne Vorgaben.
Teilnahmevoraussetzungen: Die Teilnahme an der Übung (Aufbau) setzt je nach gewähltem Bereich (Sprach- bzw. Literaturwissenschaft) den erfolgreichen Abschluss von Seminar A und B aus Basismodul 2 bzw. Basismodul 3 voraus.
Prüfungsformen: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder vergleichbare Leistung.
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Besuch von drei Lehrveranstaltungen, aktive Teilnahme, erfolgreiches Referat mit schriftlicher Ausarbeitung in der Übung (Aufbau); für weitere Einzelheiten siehe die Modultabelle. Die Note des Referats mit schriftlicher Ausarbeitung bildet die Modulnote.
Stellenwert der Note für die Unterrichtsfachnote: Die Modulnote geht nicht in die Unterrichtsfachnote ein.
Modulbeauftragte/r: Mitarbeiterstellen Geschäftsführung (Sprach- und Literaturwissenschaft).
Sonstige Informationen: Nutzung ganz oder teilweise als Mobilitätsmodul für Studienaufenthalte im Ausland möglich. Die 4 LP im Rahmen der zweiten Lehrveranstaltung des Moduls können nur in Aufbauübungen erworben werden, die 3 LP im Rahmen der dritten Lehrveranstaltung des Moduls sowohl in Basis- als auch in Aufbauübungen.

7. Berechnung der Unterrichtsfachnote

Die Note im Unterrichtsfach Englisch errechnet sich aus den Noten der im Folgenden genannten Module gemäß der angegebenen prozentualen Gewichtung:

AM 1: 20 Prozent;
AM 2 a/b: 35 Prozent;
AM 3 a/b: 20 Prozent;
AM 4: 25 Prozent.

8. Bachelorarbeit

Die Bachelorarbeit wird im Anschluss an und mit Bezug auf Aufbaumodul 2, 3 oder 4 geschrieben und ist in englischer Sprache zu verfassen. Das Thema der Bachelor darf nicht deckungsgleich sein mit dem Thema der Hausarbeit in AM 2 bzw. dem der schriftlichen Ausarbeitung in AM 3. Wird die Bachelorarbeit mit Bezug auf AM 4 geschrieben, soll sie fachdidaktische und fachwissenschaftliche Elemente verbinden und kann auch in deutscher Sprache verfasst werden. Ihre Bearbeitungszeit beträgt 10 Wochen; sie wird mit 12 LP kreditiert. Zur Bachelorarbeit kann zugelassen werden, wer im Unterrichtsfach Englisch sämtliche Basismodule erfolgreich abgeschlossen und die Studienvoraussetzungen nachgewiesen hat.